

Interessenbekundung

**Die Interessenbekundung mit diesem Flyer ist unverbindlich.
Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt.**

Bitte schreiben Sie eine E-Mail an:

schmidt-ajayi@oav.de

mit folgenden Informationen:

Ich interessiere mich für die Unternehmerreise nach Bangladesch,

- bitte senden Sie mir weitere Informationen zu
- bitte informieren Sie mich telefonisch

.....
Titel, Name, Vorname

.....
Position, Firma

.....
Straße, PLZ, Ort

.....
Tel., E-Mail

Mir ist bewusst, dass meine hier angegebenen personenbezogenen Daten entsprechend der Datenschutzbestimmungen des OAV e.V. verarbeitet werden. Die Verarbeitung findet ausschließlich zu dem Zweck statt, mir Informationen über die Unternehmerreise nach Bangladesch zukommen zu lassen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO (Einwilligung in die Verarbeitung). Meine Einwilligung in die Verarbeitung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen. Weitere Informationen betreffend die Verarbeitung und den Schutz meiner persönlichen Daten durch den OAV sind unter <https://www.oav.de/datenschutzbestimmung.html> abrufbar. Die Datenschutzbestimmungen habe ich zur Kenntnis genommen.

.....
Datum, Unterschrift

Organisator:

Der OAV – German Asia-Pacific Business Association organisiert die branchenübergreifende Unternehmerreise „Aufstrebendes Bangladesch“ vom 15. bis 19. September 2024.

Der OAV tritt nur als Organisator der Reise auf. Sämtliche (Teil-)Leistungen, wie Flug, Hotel und ähnliches werden nur vermittelt.

Es wird insbesondere auf die hotel- und transport-spezifischen Regelungen zu etwaigen Stornierungen hingewiesen. Vertragliche Beziehungen kommen nur zwischen den Teilnehmern und dem jeweiligen Leistenden zustande.

Kontakt:

OAV - German Asia-Pacific Business Association

Barbara Schmidt-Ajayi
Regionalmanagerin Südasien
Tel.: +49 (0) 40 357559-16
schmidt-ajayi@oav.de
www.oav.de

Bildnachweis: [Jeremy Bishop](#) auf [Unsplash](#)

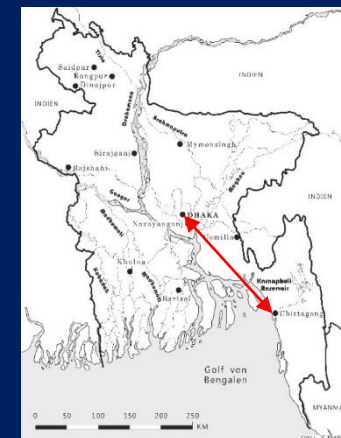


Aufstrebendes Bangladesch – Neue Chancen von Auftragsfertigung bis F&E

Branchenübergreifende Unternehmerreise

Dhaka-Chattogram

15. bis 19. September 2024



**OAV-Unternehmerreise
„Aufstrebendes Bangladesch“
15. bis 19. September 2024**

Bangladesch gehört zu einem der dynamischsten Märkte in der Region mit Wachstumsraten von sechs bis sieben Prozent in den vergangenen Jahren. Die beachtlichen Entwicklungserfolge in der Wirtschaft – 2026 wird Bangladesch von einem „Least Developed Country“ zu einem „Middle Income Country“ graduieren – sind auch der amtierenden Regierungspartei unter Premierministerin Sheikh Hasina zuzuschreiben, die im Januar 2024 im Amt bestätigt wurde.

Klassische Exportgüter aus Bangladesch sind weiterhin Bekleidung und Textilien sowie Naturfasern und verwandte Produkte. Aber auch Fahrräder oder Pharmaprodukte aus Bangladesch haben sich international einen Namen gemacht. Im **Infrastrukturbereich** bieten sich aufgrund zahlreicher Ausbau- und Modernisierungsprojekte Beteiligungschancen für die deutsche Bau- und Zulieferindustrie.

Auch in **Hochtechnologiebereichen** wie ICT oder in der Forschung und Entwicklung gibt es erste Investitionen. Eine lebendige Startup-Szene hat sich entwickelt und wird von der Regierung gezielt gefördert.

Begünstigt durch den zollfreien EU-Marktzugang, stellt Deutschland eines der Hauptzielländer für Lieferungen aus Bangladesch dar und Produkte „Made in Germany“ genießen einen ausgezeichneten Ruf in Bangladesch. Auch auf politischer Ebene kommt es zu regelmäßigen hochrangigen Besuchen. Nutzen Sie diese positive Ausgangssituation für Ihre geschäftlichen Aktivitäten!

Die Unternehmerreise des OAV vermittelt deutschen Unternehmen Kontakte zu politischen und wirtschaftlichen Entscheidungsträgern in Bangladesch. Besichtigungen lokaler und deutscher Firmen vor Ort sowie Netzwerkveranstaltungen in Dhaka und Chattogram zeigen konkrete Geschäftspotenziale auf.

Vorläufiges Programm

(Änderungen vorbehalten, Termine tbc)

Sonntag, 15.9.2024, Dhaka

- Politisches Briefing mit Vertretern der deutschen Botschaft und der EU-Delegation
- Gespräche mit GIZ / KfW Entwicklungsbank
- Abendessen mit relevanten Verbänden und Kammern, bspw. Foreign Investors Chamber of Commerce & Industry

Montag, 16.9.2024, Dhaka

- Unternehmensbesuche in Gazipur, z.B.
 - o WALTON Group (Hersteller von Elektronikgeräten)
 - o Hana Systems Ltd. (Deutsch-bangladeschisches JV zur Fahrradproduktion)
- Empfang des deutschen Botschafters

Matchmaking

Dienstag, 17.9.2024, Dhaka-Chattogram

- Gespräche mit Bangladesh Investment Development Authority (BIDA) und relevanten Ministerien, bspw. Prime Minister's Office, Ministry of Commerce, Ministry of Finance, ICT Divison/Startup Bangladesh Limited
- Flug von Dhaka nach Chattogram

Mittwoch, 18.9.2024, Chattogram (Chittagong)

- **Gruppe 1 / Infrastruktur:** Besuch des Hafens und der Port Authority / Gespräch mit Flughafenbetreiber zum geplanten Ausbau
- **Gruppe 2 / Produktion / F&E:** Besuch der Korean Export Processing Zone (KEPZ) und Unternehmensbesuche, z.B.
 - o Design & Entwicklungszentrum des deutschen Unternehmens Strauss (Arbeitskleidung)
- Besuch einer Schiffsrecycling-Anlage
- Briefing und Empfang des deutschen Honorarkonsuls in Chattogram

Matchmaking

Donnerstag, 19.9.2024, Chattogram-Dhaka

- Flug nach Dhaka
- Besuch der Dhaka Export Processing Zone (EPZ) in Savar und Gespräch mit Management
- Unternehmensbesuche in EPZ, z.B.:
 - o PADDOCK's Jeans Ltd. (Jeansproduktion eines deutschen Unternehmens)
 - o Incepta Pharmaceuticals (führendes Pharmaunternehmen in Bangladesch)
 - o Picard (Deutsch-bangladeschisches JV zur Herstellung von Lederwaren)
 - o YKK (japanischer Hersteller von Reissverschlüsse)
- Rechtliches Briefing von emltd Ltd.
- Individuelle Abreise

Auf Anfrage können im Anschluss individuelle Termine und Unternehmensbesuche arrangiert werden.

Visum:

Für die Einreise nach Bangladesch wird ein Visum benötigt. Hinweise zur Beantragung erhalten Sie durch den OAV.

Flüge und Hotels:

An- und Abreise sind individuell zu organisieren, für die Inlandsflüge werden über den OAV Kontingente gebucht. In Dhaka und Chattogram werden Hotelkontingente für die Delegation geblockt.

Kosten:

Für die Teilnahme an der Reise wird ein Teilnahmebetrag in Höhe von 2.000 Euro (OAV-Mitglieder) bzw. von 2.500 Euro (Nichtmitglieder) erhoben. Darüber hinaus tragen die Unternehmen die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten sowie die anfallenden Transportkosten vor Ort.